



ÖSTERREICHISCHER NATURSCHUTZBUND

LANDESGRUPPE KÄRNTEN

9020 KLAGENFURT, Florian-Gröger-Str. 6

RETTUNG BEDROHTER NATUR
DURCH EIGENTUMSERWERB

Klagenfurt, am

Vogelkundliche Berichte und Informationen, Ausgabe Kärnten

Folge 17, September 1975

herausgegeben von

Kärntner Vogelschutzwarte - Landesstelle Kärnten der
Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Wien;
Fachgruppe für Ornithologie am Naturwissenschaftlichen
Verein für Kärnten, Klagenfurt

Postanschrift: 9020 Klagenfurt, Walddorf 22

Zugvogelankunft und Brutzeiterhebungen 1975

Wir bitten um Einsendung der noch ausstehenden Formblätter.
Weiters wird um Meldung aller wichtigen sonstigen Brut-
nachweise gebeten.

Schneefinkenbeobachtungen:

Prof. A. Aichhorn hat gebeten, ihm alle Beobachtungen von
Schneefinken zu senden. Neben Brutnachweisen sind vor allem
die Aufenthaltsplätze im Winter wichtig. Wir bitten daher
um entsprechende Meldungen.

Bioakustische Arbeitsgemeinschaft im Rahmen der Österr. Gesellschaft für Vogelkunde

Prof. Stephan Aumüller, 7053 Hornstein, plant die Errich-
tung einer bioakustischen Arbeitsgemeinschaft, in welcher
Mitarbeiter aus ganz Österreich vereinigt werden sollen.
Wer sich mit der Tonbandaufnahme von Vogelstimmen be-
schäftigt oder beschäftigen will, möge sich bitte an
unsere Adresse wenden. Die Lautäußerungen aller in
Österreich vorkommenden Vogelarten sollen auf Tonbändern
aufgenommen werden und zentral archiviert werden. Die
Erforschung der Vogeldialekte ist ebenfalls geplant.
Anlässlich der Jahrestagung 1975 werden wir eine erste Be-
sprechung durchführen.

W.

Seidenschwanzinvasion Winter 1974/75

Im vergangenen Winter gab es wieder eine Invasion des Seidenschwanzes. Wir erhielten zahlreiche Meldungen und danken folgenden Personen für die Mitarbeit: Heimo Bergner, Klein St.Paul; F. Bilban, Klagenfurt; OSR Dir. Walter Christof Augsdorf; Zeno Dobernig, Maria-Saal; Manfred Egarter, Lind/Drautal; Lorenz Grilz, Völkermarkt; Ing. Arnold Glasow, Klagenfurt; Josef Gruber, Feldkirchen; Dir. Walter Groß, Passering; Ernst Hintner, Lienz; OSR Dir. Erich Hable, Frojach; Traute Hansche, Lavamünd; Reg.Rat Stefan Jakovic, Velden; Gertrude Kavalirek, Pörschach; Fr. Kopper, Krumpendorf; Heribert Kaufmann, St. Veit/Glan; Dipl.Ing.Kantor, Hörtenndorf; Hr. Lausegger, Klagenfurt; Jörg und Thomas Modritsch, Wurdach; Maria Meßner, Obermühlbach; Erna Ortner, Gödersdorf; Loisi Petschnig, Völkermarkt; Franz Ragger, Krumpendorf; Gottfried Sigl, Bodensdorf; Josef Samitz, Pörschach; Hr. Schachner, Klagenfurt; Hr. Schretter, Seeboden; Hr. Toriser, Wurdach; Eleonore Träger, Treibach; Raimund Tischler, Grafenstein; Hans Thaler, Kötschach; Ernst Tiefenbacher, St. Stefan/Lav.; Bertha Wadelnig, St. Martin bei Feldkirchen; Mela Widmer, Klagenfurt; Josef Wagner, St. Veit/Glan; Siegfried Wagner, Warmbad-Villach; Martin Woschitz, Ebental; Wilhelm Wruß, Klagenfurt; Heinz Wilberger, Pörschach; Jakob Zmöltnig, Molzbichl; Helmut Zwander, Wurdach;

Wir danken allen Genannten und bitten um ergänzende Daten, sofern sie in dem vorliegenden Bericht nicht enthalten sind. Weiters bitten wir schon jetzt auch um die Meldung aller künftigen Seidenschwanzbeobachtungen.

Herr Helmut Zwander konnte eine zweite Meldung für den Winter 1973/74 erbringen: Mehrere Flüge (20-50 Ex.) in Wurdach bei Köttmannsdorf.

Beobachtungen im Dezember 1974

Am 8. 12. 33 Ex. im Fanggarten von M. Woschitz, Klagenfurt, Friedensgasse (auf Obstbäumen und Gemeinem Schneeball). Ein gleich starker Trupp (Doppelbeobachtung?) in Weidmannsdorf (Ing. Glasow.). Ca. 30 um 10.00 Uhr bei Treibach (Träger).

Um den 10. 12. ca. eine Woche mehrere Ex. in Wurdach bei Köttmannsdorf (Toriser). Nahrung: Zwetschken.

13. 12.: 15 bis 20 Ex. in einem Obstgarten in St. Veit/Gl. (J. Wagner) Nahrung: Äpfel.

14. 12.: 10 Ex. in Sittersdorf neben Eisenbahndamm. Nahrung: Beeren des Gemeinen Schneeballs. (Woschitz, Wruß).

15. 12. : gegen 100 Ex. in Molzbichl (Zmöltnig)
zahlreiche Ex. in Kolbnitz (Zmöltnig)
30-50 Ex. in Aich bei Grafenstein (R.Tischler)
38 bei M. Woschitz, Klagenfurt, ein Ex. beringt.

16. 12.: 15 Ex. bei M. Woschitz, Klagenfurt, 2 Ex. beringt.
12 Ex. Molzbichl (J. Zmölzig)
ca. 20 Ex. östlich Lienz, Nahrung Ligusterbeeren (?)
(E. Hintner).
- 16.-21. 12.: ca. 10 Ex. Gödersdorf bei Villach, Nahrung: Früchte
der Berberitze und Äpfel. (E. Ortner).
17. 12.: 75 Ex. Molzbichl (Zmölzig)
28 Ex. Lind im Drautal, Nahrung Äpfel (M. Egarter)
ein Schwarm in St. Martin am Techelsberg, Nahrung
Äpfel (G. Kavalirek).
18. 12.: 4 Ex. Molzbichl, (Zmölzig)
15 Ex. Draßendorf am Längsee, Nahrung Zwetschken
(H. Kaufmann, W. Wruß)
50-60 in Obstgarten in St. Veit/Gl. (H. Kaufmann)
Ein Schwarm in Velden, der den ganzen Winter zu beob-
achten war Nahrung: Gem. Schneeball (St. Jakovic).
- Um. 15-19.12.: 25-30 Ex. in Pörtschach, Nahrung Äpfel und
Beeren d. Gem. Schneeballs (J. Samitz)
ca. 20-30 Ex. in Obstgarten bei Völkermarkt. (Meldung
mit Zeichnung von Lorenz Grilz, 13 Jahre, BRG Völkerm.)
20. 12.: Rund 80 Ex. in Ottmanach, Nahrung Äpfel (W. Wruß)
Um 15 Uhr ca. 12-15 Ex., später gegen 40 Ex. in
Krumpendorf (F. Ragger)
50 Ex. auf Berberitzen in Brenndorf bei Krumpendorf
(Kopper)
21. 12.: 40-50 Ex. in einem Obstgarten in St. Veit/Glan.
Sie fingen um 13.00 Uhr bei Sonnenschein im Flug
Insekten (J. Wagner).
22. 12.: 12 Ex. in Klagenfurt, Friedensgasse, vier Ex. be-
ringt (M. Woschitz).
ca. 100 Ex. in Seeboden auf Misteln (Schretter)
23. 12.: 33 Ex. Klagenfurt, Friedensgasse, (M. Woschitz) 3 Ex. ber.
ca. 70 Ex. auf Apfelbäumen in Zell bei Ebental (Wosch.)
ca. 20-30 Ex. in Aich bei Grafenstein, 1 totes Ex. ge-
funden (R. Tischler).
24. 12.: 19 Ex. auf Pappel am Faaker See (S. Wagner)
25. 12.: ca. 50 Ex. in Obstgarten Maria-Saal (Z. Dobernig)
Mitte bis Ende Dezember 35 - 70 Ex. in Wurdach bei Köttmanns-
dorf (J. Modritsch).
- Im Dezember ein Ex. aus St. Martin bei Feldkirchen, das in
eine Scheibe flog (B. Wadelnig).
30. 12.: 40 Ex. in Molzbichl (J. Zmölzig)

Beobachtungen im Jänner 1975

2. 1. 12 Ex. Klagenfurt, Friedensgasse, drei Ex. beringt
(M. Woschitz)
5. 1. 7 Ex. in Obstgarten Klein St. Paul, Nahrung Äpfel
(H. Bergner)
- Anf. Jänner mehrere Ex. Welzenegg (Klagenfurt) (F. Bilban).
6. 1. : 20-50 Ex. Wurdach (Zwander, Modritsch).
8. 1. : ca. 35-40 Ex. mit ca. 25-30 Wacholderdrosseln in
St. Stephan bei Friesach, seit ca. drei Wochen an-
wesend. (Dir. E. Hable) Nahrung in der Stiermark fest-
gestellt: Eberesche, Äpfel, Hollerbeeren, Felsenmispel)

12. 1. 15 Ex. St. Peter bei Spittal Mücken fangend (Zmölzig)
 50 Ex. in Ostriach (S. Wagner)
 30 Ex. in Hörtenndorf (Dipl.Ing. Kantor)
15. 1. 34 Ex. in Dullach (Wruß) (Insekten im Flug fangend)
 1 Ex. in Lassein auf Apfelbaum (Wruß)
 (Beobachtung des Schwarmes auch in Rakolach am 8. 2.)
18. 1. 30 Ex. Klagenfurt, Friedensgasse (Woschitz)
20. 1. 30 Ex. Molzbichl (Zmölzig)
23. 1. 1 Ex. Klagenfurt, Friedensgasse, wurde beringt (Woschitz)
28. 1. 20 Ex. in Gurk (Sigl)
29. 1. 30 Ex. in Völkermarkt in einem Obstgarten (L.Petschnig)
- Im Jänner: Um St. Stefan/Lav. Schwärme von 50 bis 100 Ex.
 in Obstgärten (E. Tiefenbacher)
- Ende Jänner : 20-25 Ex. in Augsdorf (Dir.Christof)

Beobachtungen im Feber 1975

4. 2. 10 Ex. Südseite Millstätter See (Zmölzig)
6. 2. 10 Ex. Südseite Millstätter See (bei Lagerhof auf
 Misteln (Zmölzig.)
 Ein Schwarm in Nessendorf bei Klagenfurt (Lausegger,
 Schachner)
- Mitte Feber: ca. 20 Ex. in Augsdorf bei Velden (Christof)
11. 2. : 14 Ex. in Rabenstein (Hansche)
13. 2. : 40-50 Ex. in Rabenstein (Hansche)
14. 2. : Sehr viele Ex. in Südtirol (Bozen u. Umgebung) Zmölzig
17. 2. : 30 Ex. in Wurdach (H. Zwander)
16. 2. : 40-50 Ex. auf Birnbaum in Obermühlbach bei St. Veit
- Am 18. und 19. 2. war dieser Schwarm noch da. Ein Ex. flog gegen
 ein Fenster und war tot.
21. 2. keine Beobachtung in Obermühlbach
23. 2. Wieder 12 Ex. in Obermühlbach, Nahrung Äpfel (M.Meßner)

Beobachtungen im März 1975

9. 3. 23 Ex. in Feldkirchen (J. Gruber)
30. 3. Mehrere Ex. im Raum Kötschach (hohe Schneelage)
 (H. Thaler)

Beobachtungen im April 1975

6. 4. 15 Ex. in Pörtschach/See morgens bei strömenden
 Regen Blütenkätzchen der Pappeln äsend. (Wilberger
 Abflug am 7. 4.)
12. 4. 14 Ex. in einem Garten bei Althofen auf Cotoneaster
 (Dir. W. Groß)

Zusammenfassung

Erstbeobachtungen am 8. 12. 1974. Während des ganzen Dezembers dürften zahlreiche Schwärme durchgezogen sein. Offenbar durch das Drautal und Mölltal Richtung Südtirol. Bedingt durch den schneelosen Winter haben einige Schwärme in Kärnten überwintert. (Raum Klagenfurt - Tainach, Dullach - Klein St. Paul - Wurdach bei Köttmannsdorf - St. Stefan/Lav.) - Molzbichl, Spittal)

Ein Teil der Feberdaten sowie sämtliche März und Aprildaten stammen von aus dem Süden oder Südwesten zurückziehenden Schwärmen. Letztbeobachtung: 12. 4. 1975

W. Wruß

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Kärnten](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [1975_17](#)

Autor(en)/Author(s): Wruß Wilhelm

Artikel/Article: [Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Kärnten 1-4](#)